



# JAHRESBERICHT 2024

Verein LaufeHuus  
Schutzrain 7  
4242 Laufen

[info@laufehuus.ch](mailto:info@laufehuus.ch)  
[www.laufehuus.ch](http://www.laufehuus.ch)

# Inhalt Jahresbericht 2024

## Berichte aus dem Vorstand

Bericht der Präsidentin	3
Vorstellung Daniel Christ	4
Vorstellung Katharina Lauber	5

## Finanzbericht

Jahresrechnung 2024	7
Anhang zur Jahresrechnung 2024	11
Bericht der Revisionsstelle	12
Budget 2025	13

## BruggeZimmer

Berichte aus dem Bruggezimmer	14
Interviews	15-16
Statistische Angaben	17

## Dank, Organisation & Adressen

Danksagung	19
Organisation	19
Kontakt	19

# LAUFEHUUS

## Suchen und finden

Liebe Lesende,

Das LaufeHuus hat auch im dritten Betriebsjahr vielen Menschen, die danach suchten, ein sauberes Bett, Essen, Wärme und ein freundliches Gegenüber geboten. Zwischen Wohnhilfe und Untermieterin wurde ein vertrauensvolles Miteinander gefunden.

Dass nicht nur das LaufeHuus auf der Suche ist nach gangbaren Wegen, sondern auch in der Politik Diskussionen geführt werden müssen, die für Menschen Klarheit schaffen und sie in ihrer Würde bestärken, wurde uns vermehrt bewusst. Wir suchten nach Lösungen, wo die Begegnungen herausfordernd waren; und es konnten Kontakte mit anderen Institutionen aufgebaut, besser noch mit Kontakt-Personen wichtige Gespräche geführt und Abmachungen getroffen werden.

Suchen und Finden – trifft wohl immer wieder und vor allem auf Suchen und Finden von Mitmenschen zu, die einander stützen und begleiten, manchmal auch vor Misstritten warnen oder auf ungeschicktes Verhalten hinweisen.

Ich bin den Mitgliedern vom Nachtdienstteam sehr dankbar. Durch das sehr bewegte Jahr 2024 haben sie mitgetragen, nach Lösungen gefragt, Vorschläge eingebracht und die Kontinuität unserer Dienstleistung gewährt.

Irene Aellen und Rahel Hänggi verliessen den Vorstand auf die GV 24. Sie beide waren von Anfang an dabei, leisteten unzählige Stunden Freiwilligenarbeit, damit der Verein seinem Zweck nachkommen konnte. Rahel kümmerte sich vor allem um die Öffentlichkeitsarbeit und Irene war im Fundraising Grund legend für unsere Tätigkeiten. Ihnen beiden gebührt unser grosser Dank. Neue Vorstandmitglieder wurden gesucht und gefunden: in den folgenden Seiten stellen sich Käthy Lauber und Daniel Christ vor.

Wie Sie dem Bericht unter Bruggezimmer entnehmen können, entschied sich der Vorstand mit der Schaffung einer 50% Stelle für einen entscheidenden Schritt in die Zukunft.

Herzlich danken will ich an dieser Stelle allen, die weiterhin und neu im Verein LaufeHuus für Menschen in Notsituationen mitwirken, dass diese einen sicheren, sauberen und freundlichen Ort vorfinden. Dazu zählen auch viele Spender und Spenderinnen, Leute, welche die Arbeit anerkennen, unsere beiden Wohnhilfen, Behördenmitglieder, Beistände oder Sozialarbeitende, die sich trotz vieler Widrigkeiten um das Wohl der Mitmenschen bemühen, die Hausbesitzer und Nachbarn, Personen, die mit dem Einkauf oder Reparaturarbeiten regelmässigen Einsatz leisten, oder Mitglieder des Lions-Clubs, die das Schöpflli ausbauten.

DANKE – ganz speziell auch den Vorstandsmitgliedern, die immer wieder einspringen und Verantwortung übernehmen und agil für den Vereinszweck unterwegs bleiben.

Das LaufeHuus ist immer noch die einzige Notschlafstelle im Kanton Baselland, dass es solche braucht, zeigen die Belegungszahlen, die Sie in der Statistik finden. Beim Lesen der weiteren Seiten erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit, unsere Motivation und in die Finanzen.

Freundlich grüsst Sie,



**Regine Kokontis**  
Präsidentin

# Daniel Christ stellt sich vor

Aufmerksam auf das «LaufeHuus» wurde ich erst durch einen Facebook-Post, jedoch erst als ich ihn das zweite Mal angezeigt bekam, nahm ich den Post auch wahr. Gesucht wurde ein neuer Aktuar. Da ich schon seit einigen Jahren in einem anderen Verein ehrenamtlich unterwegs bin und dort seit etwa einem Jahr ebenfalls den Posten des Aktuars abdecke, wusste ich was diesbezüglich auf mich zukommen würde. Nach kurzer Überlegung entschied ich mich. Spontan schrieb ich Regine an und meldete mich für diesen Posten.

## Zu meiner Person:

Als Vater von drei Kindern mit einer Spanne von 8 bis 18 Jahren, wird es mir relativ selten langweilig. Da ist manchmal Spontanität und Kreativität, meist aber auch Struktur und Planung gefragt.

Mein beruflicher Werdegang führte mich im Anschluss meiner Ausbildung zum Elektromechaniker während den letzten 28 Jahren in die verschiedensten Fachgebiete und auch Ecken der Schweiz.

Zwischen all meinen handwerklichen Berufen, einem Abstecher in die Gastronomie, arbeitete ich auch während 5 Jahren als „Quereinsteiger“ in der VEBO in Breitenbach. Dort begleitete ich Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen, mit den verschiedensten sozialen wie gesundheitlichen Hintergründen und führte mit ihnen Aufträge für die Privatwirtschaft aus.

Für mich war dies eine tolle, interessante, wertvolle und lehrreiche Zeit, in der ich viel über den Umgang mit Menschen, die nicht immer der „Norm“ entsprechen, lernen konnte.

Nicht immer war dies unkompliziert oder einfach und erforderte oft ein Einfühlen und das Finden lösungsorientierte Ansätze, um am Ende das Ziel gemeinsam zu erreichen. Ein Ausloten der Möglichkeiten und ein Ermutern, neue Wege zu beschreiten und sich neue Fähigkeiten anzueignen.

Seit 3 Jahren arbeite ich im Betriebsunterhalt der Migros-Hausbäckereien in der Region Aare und Zürich.

## Meine Freizeit und weitere Interessen:

Neben meiner beruflichen Tätigkeit, die mich zeitlich und auch körperlich sehr in Anspruch nimmt, versuche ich mich in meiner Freizeit nach Möglichkeit kreativ zu betätigen. Dies reicht von Malen über Häkeln bis hin zum Schreiben von Geschichten. Eher spontan absolvierte ich deshalb von 2019 bis 2021 einen Fernlehrgang im Bereich „Kinder- und Jugendliteratur“. Hin und wieder schreibe ich Kurzgeschichten und nehme auch an Ausschreibungen teil.



Daniel Christ

## Der Verein LaufeHuus

### Ziele

Als gemeinnütziger Verein verfolgen wir im LaufeHuus die Ziele, eine Notschlafstelle und eine Wohnung mit individueller Wohnhilfe anzubieten. Wir unterstützen die Gäste beim Finden von Anschlusslösungen.

### Finanzierung

Unsere finanziellen Mittel setzen sich zusammen aus den Mitgliederbeiträgen, Spenden und den Einnahmen durch die Übernachtungen im Brugg-Zimmer sowie der untervermieteten Wohnung.

### Mitwirkende

Neben dem Nachtdienstteam, das im Schnitt aus ca. 15 Personen besteht, wirken im LaufeHuus zahlreiche weitere Menschen mit - wie z.Bsp. in der Einkaufsgruppe oder auch im Gebäudeunterhalt.

# Katharina Lauber stellt sich vor

Mein Beweggrund, mich im Vorstand des LaufeHuus einzubringen, war ein Herzensentscheid. Seit Jahren beobachte und schätze ich das Engagement vieler Bekannter, die sich mit viel Hingabe und Einsatz für dieses wertvolle Projekt einsetzen. Ihre Arbeit und der direkte Kontakt zu den Menschen, die vom LaufeHuus unterstützt werden, haben mich tief beeindruckt und dazu motiviert, ebenfalls meinen Teil beizutragen. Ich bin überzeugt, das LaufeHuus ist ein Ort, an dem Menschen in schwierigen Lebenssituationen Hoffnung und Perspektiven erhalten können.

## **Zu meiner Person:**

Bereits in jungen Jahren habe ich mich in verschiedenen freiwilligen Tätigkeiten engagiert, sei es im Blauring oder beim Ferienpass. Diese ersten Erfahrungen haben mir schon früh gezeigt, wie wertvoll es ist, anderen Menschen beizustehen und gemeinsam etwas zu bewegen. Nach meiner Selbstständigkeit im Lebensmittelbereich, die mir wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt verschaffte, entschied ich mich, meine berufliche Richtung zu ändern und mich der sozialen Arbeit zu widmen. Ich wollte Menschen in schwierigen Lebenssituationen gezielt unterstützen und ihre Lebensqualität verbessern.

Seit über 20 Jahren arbeite ich nun im sozialen Bereich und habe mein Sozialpädagogik Studium vor 10 Jahren erfolgreich abgeschlossen. Während dieser Zeit konnte ich in verschiedenen Bereichen und Positionen wertvolle Erfahrungen sammeln, insbesondere in Wohnheimen und Tagesstätten für Menschen mit Beeinträchtigungen. In diesen Einrichtungen habe ich hautnah erlebt, wie wichtig es ist, dass Menschen mit besonderen Bedürfnissen nicht nur begleitet, sondern auch in ihrer Selbstbestimmung und Lebensqualität unterstützt werden.

Durch Hospitationen und Besuche in verschiedenen Institutionen mit den Themen Obdachlosigkeit und Flüchtlingshilfe konnte ich Einblicke in die Arbeitsweise und die Bedürfnisse dieser Menschen gewinnen. Die

Lebensgeschichten und Schicksale der Betroffenen haben mich tief berührt und mein Engagement weiter verstärkt. Ich bin fest davon überzeugt, dass gerade in solchen Lebensphasen die Unterstützung durch die Gesellschaft von entscheidender Bedeutung ist.

Aktuell arbeite ich mit Kindern, die herausfordernde Verhaltensweisen zeigen. In dieser Position sehe ich es als meine Aufgabe, den Kindern nicht nur ein sicheres Umfeld zu bieten, sondern ihnen auch Perspektiven und Entwicklungschancen zu eröffnen. Es ist mir wichtig, dass sie nicht nur als „problematisch“ wahrgenommen werden, sondern als Menschen, die Unterstützung und eine Chance auf Veränderung verdienen. Einen sicheren Ort und stabile, vertrauensvolle Beziehungen zu bieten, ist ein zentraler Aspekt dieser Arbeit. Es ist mein Ziel, ihre Resilienz zu stärken und ihnen dadurch die Möglichkeit zu geben, gestärkt in ihre Zukunft zu gehen.

## **Meine Freizeit und weitere Interessen:**

Neben meiner beruflichen Tätigkeit finde ich Erfüllung in der Natur. Ich bin oft draußen unterwegs, sei es beim Wandern oder einfach beim Genießen der Stille der Natur. Diese Auszeiten geben mir die Kraft und Energie, die ich für meine Arbeit und mein Engagement benötige. Zusätzlich engagiere ich mich im Discoteam des Kulturforums Laufen, um den tänzerischen Austausch und die musikalischen Begegnung von Menschen zu ermöglichen. Und nicht zuletzt bin ich eine glückliche Großmutter, was mir eine weitere Perspektive und tiefe Freude im Leben schenkt.



**Katharina Lauber**



**Geschäftsführer der Aluminium Laufen AG Pascal Villiger übergibt Vizepräsidentin Susan Salomon eine grosszügige Weihnachtsspende.**



# Jahresrechnung 2024

01.01. - 31.12.2024

**Verein LaufeHuus**

Schutzrain 7

4242 Laufen

## Bilanz

in CHF

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2024</b>		<b>31.12.2023</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>				
Flüssige Mittel	217'623.83		180'927.51	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber Dritten	200.00 200.00		9'486.65 9'486.65	
Übrige kurzfristige Forderungen Guthaben Verrechnungssteuer	230.95 230.95		111.00 111.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'000.00		2'000.00	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>220'054.78</b>	<b>97%</b>	<b>192'525.16</b>	<b>97%</b>
<b>Anlagevermögen</b>				
Finanzanlagen Mietdepot	5'914.96 5'914.96		5'878.71 5'878.71	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>5'914.96</b>	<b>3%</b>	<b>5'878.71</b>	<b>3%</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>225'969.74</b>	<b>100%</b>	<b>198'403.87</b>	<b>100%</b>

## Bilanz

in CHF

	31.12.2024		31.12.2023	
<b>Passiven</b>				
<b>Fremdkapital</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'048.80		10'152.50	
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'188.55		6'741.25	
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>13'237.35</b>	<b>6%</b>	<b>16'893.75</b>	<b>9%</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>13'237.35</b>	<b>6%</b>	<b>16'893.75</b>	<b>9%</b>
<b>Eigenkapital</b>				
Vereinskapital	181'510.12		106'265.82	
Jahresgewinn	31'222.27		75'244.30	
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>212'732.39</b>	<b>94%</b>	<b>181'510.12</b>	<b>91%</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>225'969.74</b>	<b>100%</b>	<b>198'403.87</b>	<b>100%</b>

## Erfolgsrechnung

in CHF

	2024		2023	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	140'848.41		142'205.25	
Mitgliederbeiträge	1'600.00		1'100.00	
Spendenbeiträge	110'223.41		112'420.25	
Ertrag BruggeZimmer	18'225.00		19'835.00	
Ertrag Untervermietung	10'800.00		8'850.00	
Direkter Aufwand	-4'793.50		-4'861.40	
Aufwand BruggeZimmer	-4'689.55		-3'982.90	
Aufwand Anlässe/Projekte	-103.95		-878.50	
<b>Bruttoergebnis I</b>	<b>136'054.91</b>	<b>97%</b>	<b>137'343.85</b>	<b>97%</b>
Personalaufwand	-59'521.70		-24'510.60	
Lohnaufwand	-51'416.65		-21'275.00	
Sozialversicherungsaufwand	-4'728.40		-705.70	
Übriger Personalaufwand	-3'376.65		-2'529.90	
<b>Bruttoergebnis II</b>	<b>76'533.21</b>	<b>54%</b>	<b>112'833.25</b>	<b>79%</b>
Übriger betrieblicher Aufwand	-45'677.90		-37'921.45	
Raumaufwand	-34'570.00		-28'592.50	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-534.85		-1'534.30	
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-457.55		-599.55	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-4'019.30		-3'254.20	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-5'076.45		-3'318.10	
Werbeaufwand	-1'019.75		-622.80	
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>30'855.31</b>	<b>22%</b>	<b>74'911.80</b>	<b>53%</b>
Finanzaufwand	-12.00		-12.00	
Finanzertrag	378.96		344.50	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>31'222.27</b>	<b>22%</b>	<b>75'244.30</b>	<b>53%</b>

## Anhang

in CHF

2024

2023

### Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

### Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Raumaufwand	-34'570	-28'593
Mietaufwand	-24'000	-24'000
Reinigung	-6'395	-896
Unterhalt Haus und Garten	-4'175	-3'696
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-5'076	-3'318
Verwaltungsaufwand	-400	-304
Telefon, Internet, Beiträge	-879	-508
Buchführungsaufwand	-1'100	0
Revisionsaufwand	-1'299	-1'158
Aufwand für Vorstand, Generalversammlung	-918	-610
Informatikaufwand	-480	-739

### Anzahl Mitarbeiter

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Bis zehn Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
> 10 bis 50 Vollzeitstellen		
> 50 bis 250 Vollzeitstellen		
> 250 Vollzeitstellen		

### Darstellung Jahresrechnung

Da die Jahresrechnung erstmalig durch eine Treuhandgesellschaft erstellt wurde, hat sich das Layout der Jahresrechnung verändert. Die Vorjahreszahlen wurden dem neuen Layout angepasst.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an die Mitgliederversammlung des  
Verein LaufeHuus, Laufen

Basel, 6. Februar 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Verein LaufeHuus für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG

*Pascal Aubry*

*Katharina Tritschler*



Pascal Aubry  
*zugelassener Revisionsexperte*  
*Leitender Revisor*

Katharina Tritschler  
*zugelassene Revisorin*

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

# Budget 2025

## Betriebsjahr 2025

Die Wohnung im EG wird durch die Einnahmen aus dem Untermietvertrag mitfinanziert, der Aufwand für das „Brugge-Zimmer“(1. OG und DG) durch Stiftungsgelder und Spenden.

### Aufwand

Nettomiete Haus Güterstrasse 10 (2'000.00/Monat inkl. Parkplatz)	24'000.00
Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung, Gartenunterhalt, etc.)	15'000.00
Entschädigung Nachtdienst und Wohnhilfe	18'250.00
Lohnaufwand Leitung Bruggezimmer/Wohnhilfe	47'900.00
Sozialversicherungen	7'000.00
Haushalt / Lebensmittel	7'000.00
Div. Unterhaltskosten gemäss Mietvertrag	2'000.00
Renovationsarbeiten Wohnung EG und Bruggezimmer	3'000.00
Haftpflicht-/Sachversicherung	600.00
Internet/Homepage/Telefon	800.00
Büromaterial	2'000.00
Weiterbildung Team	4'000.00
Vereinsanlässe/Präsentation/Projekte	4'000.00
Werbung / Öffentlichkeitsarbeit	2'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>137'550.00</b>

### Ertrag

#### (Ohne allfällige Einnahmen Übernachtungen „BruggeZimmer)

Untervermietung Wohnung im EG (900.00 / Monat)	10'800.00
Einnahmen Übernachtungen Bruggezimmer	15'000.00
Mitgliederbeiträge	1'600.00
Spendenzusagen Stiftungen/Ref. Kirche Laufen	15'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>42'400.00</b>
<b>Verlust</b>	<b>-95'150.00</b>

# Bericht aus dem BruggeZimmer

Bruggezimmer - so heisst unsere Notschlafstelle im ersten Obergeschoss und dem Dachstock an der Güterstrasse 10. In drei Zimmern bieten wir total sechs Betten zur Übernachtung an. Die Gäste können angemeldet oder auch spontan zwischen 19.00 und 22.30 Uhr eintreffen. Sie erhalten ein Bett zugeteilt, es gibt ein Nachtsessen, es kann geduscht und Kleider können gewaschen werden. Auch steht den Gästen ein Laptop für Wohnungssuche oder um Emails zu lesen und zu schreiben zur Verfügung.

Oft wird auch einfach noch am Tisch geplaudert. Lebensgeschichten werden erzählt, das offene Ohr des Teammitgliedes im Dienst geschätzt.

Morgens um 8.00 Uhr nach dem Frühstück verlassen alle das Haus für den Tag. Einige Gäste bleiben über mehrere Wochen, anderen nur einzelne Nächte. Bruggezimmer: damit soll betont werden, dass das LaufeHuus als Überbrückung dienen will. Oft kann mit Kontakt zu Sozialarbeitenden u.a. eine Anschlusslösung gefunden werden, manchmal aber müssen wir die Leute auch wieder weiterschicken ohne dass für sie schon klar ist, wo sie längerfristig eine Unterkunft haben werden.

Die Monate März, Mai und Juni mit ihren je über 100 Übernachtungen waren fürs Team und die Leitung sehr streng.

Der Vorstand hatte im Frühling beschlossen, dass sich der Verein in eine nächste Phase begeben könne und zwar mit einer Festanstellung für die Leitung Bruggezimmer/Nachtdienstteam. Alyssa Schneider wurde ab Mai zu 50% angestellt. Leider musste sie sich im Sommer wegen Krankheit zurückziehen. So wurde im Spätsommer nach Entlastung und Pause gesucht und wir

erlaubten uns seit Eröffnung im September 2021 erste Betriebsferien. Die zweite Hälfte August blieb das Bruggezimmer geschlossen.

Das Handbuch wurde nach den intensiven Erfahrungen vom Frühsommer überarbeitet und in den regelmässigen Austauschrunden die Grundpfeiler neu herausgearbeitet. Dabei half eine Coachin, welche die Teammitglieder in Zukunft bei Bedarf als Supervisorin beiziehen dürfen.

Ende Jahr hat der Vorstand die Ausschreibung für die neue Stellenbesetzung Leitung Bruggezimmer/Nachtdienstteam geschrieben. Im Januar 2025 wird diese publiziert und wir freuen uns, eine geeignete Person zu suchen und zu finden. Zur Stelle gehört auch Administratives, damit der Vorstand, v.a. unsere Vizepräsidentin, Susan Salomon, längerfristig entlastet werden kann. Sie hat enorm viel geleistet.

Wir danken Alyssa Schneider für ihren grossen Einsatz als freiwillige Mitarbeitende und als erste Stelleninhaberin und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute.

Dem Team und allen, die sich im Betrieb Bruggezimmer eingaben, sei herzlich gedankt.



**Regine Kokontis**  
Präsidentin

## Interview mit Benita Hecker

### Was hat Dich dazu bewogen, im LaufeHuus mitzuwirken?

Meine Eltern und auch mein Glauben haben mich gelehrt, jeden Menschen zu lieben, immer ein offenes Ohr und ein offenes Haus zu haben. Wir hatten immer viel Besuch, zum Teil Menschen am Tisch mit vielen Sorgen und Problemen. Es ist für mich auch als Pflegefachfrau wichtig, wertfrei auf Menschen zuzugehen.

Nicht jeder Mensch hat liebende Eltern, ein Dach über dem Kopf oder genug Geld oder Essen. Da für mich all das nicht selbstverständlich ist, gebe ich meiner Dankbarkeit durch dieses Engagement gerne ein Gesicht.

### Welche Grundhaltung hilft Dir in den Begegnungen mit den Gästen?

Wie schon erwähnt ist es mir wichtig möglichst wertfrei auf die Gäste zuzugehen, ihnen Respekt und Wärme zu

vermitteln und sie zur Ruhe kommen zu lassen, sowie ihnen zuzuhören.

### Kannst Du etwas benennen, das Du durch Deine Nachtdienste im LaufeHuus gelernt hast?

Ich finde man lernt sehr auf das Bauchgefühl zu hören, was nicht immer sehr einfach ist.

Ja und schlussendlich habe ich gelernt noch dankbarer zu sein für all das Gute was ich bekommen habe.

**Benita Hecker**  
Mitglied Nachtdienstteam



# Interview mit Gabriele Regina Berger

## Was hat Dich dazu bewogen, im LaufeHuus mitzuwirken?

In meiner Zeit, als ich noch in Berlin lebte, meldete ich mich bei «Der Berliner Stadtmission» zwecks einer ehrenamtlichen Tätigkeit. Da ich als Fachkrankenschwester für Intensiv- und Anästhesie ausgebildet bin, schloss ich mich einem Team an, das Obdachlose in Berlin unterstützt und begleitet, besonders in der Winterzeit. Diese ehrenamtliche Tätigkeit hat mich schon damals tief berührt.

Hier in der Schweiz arbeitete ich dann in einer Wohngemeinschaft für erwachsene Menschen mit geistiger, psychischer und körperlicher Beeinträchtigung, die wahrscheinlich ohne diese Betreuungsform nicht in der Lage wären selbst für sich zu sorgen.

Dann kam meine Pension und ich wollte noch etwas sinngebendes Tun. Eigentlich nur durch Zufall bekam ich die Adresse vom LaufeHuus und erkundigte mich. Nach der Besichtigung und einem guten Gespräch hatte ich eigentlich sofort den Wunsch, mit dabei zu sein und mitzuhelfen.

Ein Leitsatz, den Regine oft verwendet, gibt mir auch heute noch immer den Sinn meiner Tätigkeit: «Wir sind Gastgeber\*in, schenken Freundlichkeit, einen warmen Raum, ein sauberes Bett, etwas zu essen».

## Welche Grundhaltung hilft Dir in den Begegnungen mit den Gästen?

Beim Öffnen der Haustür empfangen ich die Gäste immer mit einem freundlichen Lächeln.

Ich fühle mich im LaufeHuus hier als Gastgeberin, die ihren Gästen stets unbefangenen und vorurteilsfrei gegenübertritt.

Ein respektvoller Umgang und das Einhalten der Hausordnung ist mir sehr wichtig. Gemeinsam mit den Gästen gehe ich die Regeln durch und bespreche sie.

## Kannst Du etwas benennen, das Du durch Deine Nachtdienste im LaufeHuus gelernt hast?

Das LaufeHuus ist ja eigentlich ein Wohnhaus in Laufen, zwei Etagen mit 6 Betten. Irgendwie fühlt es sich immer wie ein Wohnhaus an, eben auch etwas familiär. Ich habe oft bemerkt, dass sich unsere Gäste hier «sicher und wohl» fühlen. Dass sie sich bei uns neu ordnen können, sich ganz einfachen Grundbedürfnissen und Rhythmen im Alltag stellen können.

Und eben diese Rahmenbedingungen schaffen wir als Team mit einer Art Disziplin. Es ist wichtig auch einmal «Nein» sagen zu können. Ich habe auch gelernt, dass es bei Unsicherheiten wichtig ist, sich Rat und Hilfe im Team zu holen. Wichtig ist, den Mut nie zu verlieren.

**Gabriele Regina Berger**  
Mitglied Nachtdienstteam



# Statistische Angaben

## Übernachtungen im Brugge-Zimmer

Monat	2024	2023
Januar	56	63
Februar	45	71
März	107	38
April	54	36
Mai	137	1
Juni	125	7
Juli	21	31
August	7	51
September	24	103
Oktober	10	83
November	5	63
Dezember	26	96
<b>Gesamt:</b>	<b>617</b>	<b>643</b>

## Herkunft der Gäste

Herkunftsregion	2024		2023	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Laufental/Thierstein	333	54 %	354	55 %
Übrige	284	46 %	289	45 %
<b>Gesamt:</b>	<b>617</b>	<b>100 %</b>	<b>643</b>	<b>100 %</b>

## Ihre Spende wirkt!

Ihre finanzielle Unterstützung hilft, die Notschlafstelle LaufeHuus längerfristig anzubieten:

**Spendenkonto:**

Verein LaufeHuus

4242 Laufen

Basellandschaftliche Kantonalbank

IBAN: CH66 0076 9432 9102 9200 1



# Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern und Privatspendern\*innen, die das LaufeHuus im Jahr 2024 unterstützt haben. Dank diesen Zuwendungen ist es uns möglich, unsere Dienstleistung längerfristig in der Region anbieten zu können.

## Organisation

### Organisation des Vorstands

<b>Regine Kokontis</b>	Präsidentin
<b>Susan Salomon</b>	Vize-Präsidentin, Finanzen
<b>Daniel Christ</b>	Aktuar
<b>Roman Jermann</b>	Fundraising
<b>Claudius Jäggi</b>	Vorstandsmitglied
<b>Katharina Lauber</b>	Vorstandsmitglied
<b>Gian-Duri Mögling</b>	Vorstandsmitglied

### Organisation BruggeZimmer & Wohnhilfe

<b>Leitung Notschlafstelle / BruggeZimmer</b>	Alyssa Schneider
<b>Leitung Wohnhilfe</b>	Noemi Nobs, Michaela Hänggi

## Kontakt

### Korrespondenzadresse

Verein LaufeHuus  
Schutzrain 7  
4242 Laufen  
www.laufehuus.ch  
info@laufehuus.ch

### Kontakt „BruggeZimmer“

LaufeHuus  
Güterstrasse 10  
4242 Laufen  
bruggezimmer@laufehuus.ch  
Telefon: 077 456 74 81

### Spendenkonto:

Verein LaufeHuus  
4242 Laufen  
Basellandschaftliche Kantonalbank  
IBAN: CH66 0076 9432 9102 9200 1

